

Die Ehrentafel

**Sportlerin des Jahres:** Natascha Hiltrop (SV Lengens) - Behindertensport, Sparte Sportschießen.  
**Sportler des Jahres:** Michael Reith (AN Bosserode) - Kegeln.  
**Mannschaften des Jahres:** 1. Jugendteam des SV Stärklos mit Leah Faust, Luisa Günther und Marcel Weber - zweifacher Deutscher Meister im Sportschießen; 2. Frauenstaffel der LG Alheimer Rotenburg-Bebra mit Antonia Schell, Aline Dick, Hannah Kayß und Christina Schuchardt - Hessischer Bronzemedailleengewinnerin in der Leichtathletik.

**Sportmedaillen in Gold**  
 Behindertensport, Sparte Sportschießen: Natascha Hiltrop (SV Lengens) und Manuela Schmermund (SG Mengshausen).  
 Kegeln: Michael Reith (AN Bosserode).  
 Sportschießen: Leah Faust, Luisa Günther und Marcel Weber (alle SV Stärklos).

**Sportmedaillen in Silber**  
 Leichtathletik: Daniel Hubert (LG Alheimer Rotenburg-Bebra).  
 Sportschießen: Pamela Bindel, Marina Schneider, Yasmin Schulze (alle TSV Obergeis), Michelle Horst, Kirsti Rieckhoff, Jaqueline Orth, Tobias Göbel, Patrick Seyfarth, Nazar Louginets, Elena Rohn, Zeljko Moicevic, Jan Lochbihler (alle SG Mengshausen), Karin Schade und Sina Schröder (alle SV Meckbach).  
 Schwimmen: Ann-Kathrin Heumann und Sascha Nuhn (beide SV Neptun Rotenburg).

**Sportmedaillen in Bronze**  
 Karate: Celia-Gine Gräfe, Shari-Ilea Rolf, Johanna Jäger, Elias Dippel (alle Karate Dojo Rotenburg).  
 Leichtathletik: Aline Dick, Hannah Kayß, Antonia Schell, Christina Schuchardt, Elisabeth Schenk und Moritz Linß (alle LG Alheimer Rotenburg-Bebra).  
 Motorsport: Steven Phillippent, Michaela Grolig (beide Rally-Sportclub Rotenburg) und Luca Nappi (MSC Braach).  
 Radfahren: Hannah Auth (RSV Weiterode).  
 Schach: Vanessa Krauß und Sabrina Schneider (beide SK Turm Bad Hersfeld).

**Ehrenurkunden in Gold**  
 Gehörlose: Gabi Schumann (GSC Bad Hersfeld).  
 Leichtathletik: Martin Triebstein (LG Alheimer Rotenburg-Bebra) und Sandra Barborseck (TV Breitenbach).  
 Rassenkraftsport: Tobias Dockhorn und Ute Mackenroth (beide RKV Athletics Bebra).

**Ehrenurkunden in Silber**  
 Gehörlose: Andreas Degenhardt, Thomas Flach, Ralf Helmchen, Elena Küllmer, Christiane Flach, Ulrike Seke und Ralf Dippel (alle GSC Bad Hersfeld).  
 Leichtathletik: Carsten Engler (TV Heringen), Timo Eschtruth, Armin Hast, Manuel Unruh (alle TV Breitenbach) und Natalie Herbig (LG Alheimer Rotenburg-Bebra).  
 Radsport: Paul Auth (RSV Weiterode).  
 Rassenkraftsport: Robert Rehs und Max Siebold (beide RKV Athletics Bebra).  
 Sportschießen: Tim Brendel, Nena Kerstberger, Janine Völker (alle SV Meckbach), Heiko Faust, Ulrich Orth, Burghard Ross (alle SV Stärklos), Fabian Otto (Lengers), und Jasmin Spahn (TSV Obergeis).  
 Volleyball: Angela Altergott, Luisa Barborseck, Annika Hermann, Lara Neumann und Emma Schade (alle Spielgemeinschaft TV Weiterode/TV Breitenbach).

**Ehrenurkunden in Bronze**  
 Judo: Lisa Kechter, Mara Reinhardt (beide Judoclub Hersfeld), Luisa Hildebrand, Lisabet Probst, Bonny Hahn, Sophie Barthel und Julius Doganay (alle TV Germania Nentershausen).  
 Leichtathletik: Frank Metzger, Sven Buecher, Mailk Heyer (alle LC Marathon Rotenburg), Anja Schwarz-Granzow (TV Breitenbach) und Max Niebergall (TV Obersuhl).  
 Pool-Billard: Robin Wieland (PBC Ronshausen).  
 Radsport: Lara Krause (RSV Weiterode).  
 Schach: Luisa Bolender (SK Turm Bad Hersfeld).  
 Sportschießen: Rainer Fey (SV Stärklos), Helmut Jäger (SV Motzfeld), Regina Knoll, Cornelia Kratz (beide SV Rotensee) und Wolfgang Willig (SV Heinebach).  
 Turnen: Rosa Maitee Wingenfeld-Almonte (TV Hersfeld).

**Sportplaketten für besondere Verdienste**  
 Fußball: Thomas Becker (TSV Edelweiß Bosserode).  
 Kegeln: Hans-Jürgen Stein (SKVEintracht Heringen).  
 Sportschießen: Hans Hartwig (SV Niederaula).

**Ehrenpreise**  
 1. Fußball: SG Rotensee/Wippershain/Schenklengsfeld mit Matthias Dixon, Mirco Fassbender, Andreas Heinz, Daniel Küting, Simon Kraft, Sebastian Leubecher, Jörn Maltz Lidzba, Pascal Macierzynski, Benjamin Mombberger, Felix Nothbaum, Alexander Pitton, Markus Pitton, Tobias Reinhardt, Daniel Rexroth, Rene Sabrowski, Michel Schäfer, Maik Schmidt, Marcel Schossow, Pascal Strehl, Daniel Thornagel, Martin Stein, Christoph Stein und Hans-Jürgen Mannel - Meister der Kreisliga A 1 Hersfeld-Rotenburg.

2. Jugend trainiert für Olympia, Rudern: Modellschule Obersberg Bad Hersfeld mit Maximilian Nuhn, Marvin Nuhn, Robert Mende, David Saukel und Paul Wittich - 2. Plätze Landesentscheid Rudern Jungen Doppelvierer mit Steuermann der Wettkampfkategorie eins.

3. Jugend trainiert für Olympia, Tischtennis: Gesamtschule Niederaula mit Laura Becker, Maximiliane Braun, Lina Denk, Lorena Diercks, Soraya Freisinger und Nele Stock - 2. Platz Landesentscheid Tischtennis Wettkampfkategorie MIV.

**Sportabzeichenjubilare**  
 Jubiläumsauszeichnungen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) erhielten erfolgreiche Sportabzeichenwerber, 40. Prüfung: Bernd Strube (Bebra).  
 35. Prüfung: Wilfried Backhaus (Neuenstein), Karl-Heinz Ellenberger (Bad Hersfeld), Gisela Grunwald, Elfriede Günter (beide Rotenburg) und Thomas Kunz (Lispenshausen).  
 30. Prüfung: Nortrud Hoffmeister (Bebra), Emma Knierim (Bad Hersfeld) und Bernard Meyer (Rotenburg).  
 25. Prüfung: Hans-Gerd Ellrich, Marianne Müller (beide Bebra) und Michael Seese (Lispenshausen).

Sportkreis-Ehrentag in Rotenburg

# Ein Duo mit ehrgeizigen Zielen

Sportler des Jahres: Natascha Hiltrop will nach Rio, Michael Reith in der 2. Bundesliga bleiben

VON HERBERT VÖCKEL  
 TEXTE UND FOTOS

**ROTEBURG.** Ihr Ziel bleibt Rio - das hatte Natascha Hiltrop schon beim Sportehrentag 2014 angekündigt. In den zwölf Monaten danach hat sie den Worten Taten folgen lassen: Bei der Weltmeisterschaft der behinderten Sportschützen in Suhl hat die vierfache Medailleengewinnerin einen Quotenplatz für die Paralympischen Spiele vom 7. bis 18. September 2016 in Rio de Janeiro (Brasilien) errungen - den bislang einzigen der Sportschützen für Deutschland.

Ein Platz fürs Land

„Damit bin ich aber nicht automatisch qualifiziert“, sagte die erneute Sportlerin des Jahres im Gespräch mit Moderator Horst Groß. Den Quotenplatz habe sie für ihr Land errungen. Wer ihn schließlich bekommt, das werde erst im nächsten Jahr entschieden. Natascha Hiltrop hat dabei durchaus gute Karten. Das zeigt ihre Leistungsbilanz: viermal Silber und einmal Bronze bei der Weltmeisterschaft und zweimal Gold bei der Deutschen Meisterschaft. In diesem Jahr stehe erst einmal eine andere Herausforderung für sie an, die mit Sport nichts zu tun hat: Die Sportlerin des Jahres be-



Im Gruppenbild auf einen Blick: Die Sportler und Mannschaften des Jahres, die für ihre Erfolge im vergangenen Jahr mit den Förderpreise der Sparkassenstiftung durch Direktor Gerhard Heß, Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt und die Mitglieder des Sportkreisvorstandes ausgezeichnet wurden.

ginnt eine Ausbildung bei der Stadt Heringen.

Die Schlagzahl erhöhen

Eine solche Herausforderung hat der Sportler des Jahres gerade hinter sich: Michael Reith hat seine Ausbildung zum Bankkaufmann mit Erfolg abgeschlossen. Nach dem Weltmeisterschaftstriumph im Vorjahr mit je einer Gold- und einer Silbermedaille bei der U 24 steht für den 21-jähri-

gen aus Süß jetzt das Abschneiden seiner Mannschaft in der 2. Bundesliga der Sportkegler im Vordergrund. Bislang habe er zweimal die Woche trainiert, das werde nun nicht mehr reichen.

Die 400 Besucher des Sportehrentags in der Rotenburger Göbel-Hotels-Arena erlebten

aber nicht nur erfolgreiche Sportler, sondern auch ein buntes Unterhaltungsprogramm. Für dieses sorgten mit ihren Auftritten die Showtanzgruppe „Sparkling Diamonds“ vom SC Rotensee, eine Kinder- und Jugendgruppe des Tanzsportclub Rot-Weiß Bad Hersfeld und die

Showtanzgruppe „deLycs“ aus Kirchheim.

Die Sportpreise der Sparkassenstiftung Bad Hersfeld-Rotenburg übergaben Direktor Gerhard Heß und der Rotenburger Geschäftsstellen-Bereichsleiter Jürgen Dietrich. Die Sportmedaillen, Ehrenurkunden und die Ehrenpreise

des Landkreises der im Sommer scheidende Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt sowie die Mitglieder des Sportkreisvorstandes.

Ferner wirkten mit: Horst Groß als Moderator, Knut Mähler am Mischpult der Multimediaschau und Daniela Hose mit einer Kollegin von der Kreisverwaltung im Organisationsteam. Gemeinsame Ausrichter des Sportehrentags waren der Kreis Ausschuss des Landkreises und der Sportkreisvorstand Hersfeld-Rotenburg.



Die Unterhaltung kam nicht zu kurz: Hier ein Eindruck vom Auftritt der Showtanzgruppe „Sparkling Diamonds“ des SC Rotensee.

## Dr. Schmidt: Sportvereine sind Motor gesellschaftlichen Lebens

Für Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt steht fest: „Der Sport spielt eine große Rolle in unserem Kreis!“ Für ihn sind die 300 Sportvereine in Waldhessen mit ihren mehr als 53 000 Mitgliedern ein entscheidender Motor des gesellschaftlichen Lebens. Diese Gemeinschaften würden die Generationen verbinden, von den Bambini bis zur Seniorengymnastik, sagte der Verwaltungschef beim Sportehrentag. Die Mitgliedschaft in einem Sportverein erleichtere auch die Integration von ausländi-

schen Neubürgern und Ausiedlerfamilien. Der Landrat gab sich zudem überzeugt davon, dass kein junger Mensch, der dreimal in der Woche diszipliniert zum Training und Wettkampf geht, abseits des Sports in Spingerstiefeln herumrennen oder kriminelle Energien entwickeln würde.

Dr. Schmidt vergaß auch die Funktionäre nicht: „Diese Mitarbeiter machen den sportlichen und gesellschaftlichen Betrieb überhaupt erst möglich. Sie sind der Startblock für jeden Titel und jeden Rekord.“

## Stärkloser Titelhamster

Mannschaft des Jahres: Junges Schützentrío hat die Nase vorn

**ROTEBURG.** Vom Goldtrío des SV Stärklos kam nur Marcel Weber zum Sportehrentag. Er war aus dem 170 Kilometer entfernten Kirberg im Kreis Limburg-Weilburg angereist. Seine Teamkameradinnen Leah Faust und Luisa Günther waren dagegen auf Wettkampftour mit der deutschen Nationalmannschaft. Sie traten beim internationalen Saisonauftakt der Sportschützen (ISAS) in Dortmund an. Doch auf sie wollte der 16-jährige bei der Ehrung nicht ganz verzichten. Deshalb hatte er ein großes Foto der Meistermannschaft (siehe links) mitgebracht, das ihn mit den beiden jungen Mitstreiterinnen in Siegerpose auf der Olympia-Sportstätte Hochbrück bei München zeigt.

Die Bilanz des Trios, das Landestrainer Bill Murray zusammengestellt hatte, war überwältigend bei den Deutschen Meisterschaften in Bayern. Das Team errang zweimal

Gold und einmal Bronze. Zugaben waren weitere fünf Titel und eine Vizemeisterschaft in den Einzelwettbewerben.

LGA-Bronzestaffel Zweiter

Auch die zweite Mannschaft des Jahres war beim Sportehrentag nicht komplett vertreten. Von der erfolgreichen 4x100-m-Frauenstaffel der LG Alheimer Rotenburg-Bebra (LGA) fehlte Hannah Kayß wegen einer Erkrankung. Die Auszeichnungen des Landkreises und den Förderpreis der Sparkassenstiftung nahmen so Aline Dick, Antonia Schell und Christina Schuckhardt entgegen. Das Quartett hatte im Vorjahr Bronze bei den Landesmeisterschaften gewonnen.

Im Blickpunkt standen am Freitagabend auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter. Ohne sie geht nichts im Sport. Drei von ihnen erhielten die Kreis-sportplakette. Der 77-jährige Hans Hartwig vom Schützen-

verein Niederaula ist seit 1957 ehrenamtlich tätig. Seine Stationen im Verein: Sport- und Jugendleiter, Schriftführer und 2. Vorsitzender, tatkräftiger Mitarbeiter beim Bau der Sportanlagen und Pressewart. Außerdem war Hans Hartwig fast zwei Jahrzehnte Kreisjugendleiter.

Hans-Jürgen Stein begann 1985 im Sportkegelverein Eintracht Heringen als Sportwart und zweiter Kassierer. Es folgten die Ämter des Jugendwarts und 2. Vorsitzenden, des Bundesligaobmanns und des Kassierers. Seit 1989 ist er Fachverbandsvorsitzender.

Thomas Becker vom TSV Edelweiß Bosserode ist seit 1979 ehrenamtlich tätig und inzwischen Ehrenvorsitzender seines Klubs. Er erfüllte aber nicht nur zahllose Aufgaben beim TSV, sondern auch im Fußballkreis und beim Hessischen Fußball-Verband. Seit 2008 ist er dort Vorsitzender der Kommission Ehrenrat.



Absesend, aber doch da: Vorsitzender Heiko Faust (links) und Marcel Weber von den erfolgreichen Stärkloser Schützen hatten Leah Faust und Luisa Günther im Gepäck.